



Katzen stubenrein bekommen - der ultimative Leitfaden



Katzen stubenrein bekommen - der ultimative Leitfaden

TEILEN

- [Facebook \(opens in new window\)](#)
- [Twitter \(opens in new window\)](#)
- [Pinterest \(opens in new window\)](#)
- [Download \(opens in new window\)](#)
- [E-Mail \(opens in new window\)](#)
- [Print \(opens in same window\)](#)



Dieser Artikel wurde von einem Tierarzt überprüft

Du hast einen neuen vierbeinigen Mitbewohner und möchtest du deiner Katze beibringen, aufs Klo zu gehen? Dann bist du hier genau richtig. Zunächst einmal sei zu sagen, dass es gar nicht so schwer ist, ein Kätzchen stubenrein zu bekommen. Das liegt daran, dass viele Katzen instinktiv die Katzenmutter nachahmen, sobald sie mit fester Nahrung gefüttert werden und bis auf kleinere Ausrutscher sollten sie problemlos aufs Katzenklo gehen. Wenn eine [Katze allerdings überall hinpinkelt](#) oder [sich gar weigert, das Katzenklo zu nutzen](#), ist etwas mehr Training erforderlich. Wir verraten dir in diesem Leitfaden, wie das am besten funktioniert und man es schafft, Katzen stubenrein zu bekommen.

Katzenklo-Training für Haus- und Freigängerkatzen

Bei Hauskatzen ist die Sache klar: Will man diese Kätzchen stubenrein bekommen, bleibt praktisch nur das Katzenklo. Anders sieht es jedoch bei Freigängerkatzen aus, denn diese bevorzugen es in der Regel, ihr Geschäft an einem stillen Örtchen in der Natur zu verrichten. Ganz überflüssig ist hier das Katzenklo-Training allerdings nicht, denn gelegentlich kann es sein, dass auch eine Freigängerkatze die Katzentoilette in der Wohnung nutzen möchte. Das gilt natürlich auch für den Fall, dass sie einmal krank ist und in der Wohnung bleiben muss. Es macht also Sinn, dass man auch diese Katzen ans Klo gewöhnen möchte und ihnen zunächst beibringt, dieses zu nutzen, wenn sie in der Wohnung sind.

Falls du eine Hauskatze hast, die du langsam zur Freigängerkatze erziehen möchtest, kannst du damit beginnen, sie direkt nach der Mahlzeit nach draußen zu lassen. Du kannst sie durchaus anfangs auch mit Leckerlis ins Freie an Stellen locken, vorzugsweise an solche, von denen aus sie dich nicht sieht. Geht alles gut, beginnt sie bald, ihre Umgebung auf eigene Faust zu erkunden - und draußen aufs Klo zu gehen.

Katzenklo-Training für ältere Katzen

Es kann auch vorkommen, dass ältere Katzen auf einmal nicht mehr stubenrein sind. Neben Infektionen, wie Blasenentzündungen oder Magen-Darm-Infekten, kann dies auch psychologische Gründe, wie etwa Stress, haben. Ist Ersteres der Fall, solltest du deinen Stubentiger unbedingt zum Tierarzt bringen, der dir entsprechende Medikamente verschreibt. Bei Letzterem solltest du dich darauf konzentrieren, die Ursache für den Stress zu beseitigen.

Ist der Grund vielmehr eine altersbedingte Inkontinenz, so kann es helfen, deiner Katze ein Katzenklo mit einem breiten, tiefen Einstieg zu besorgen, damit sie dieses ohne Probleme betreten kann. Lege dir gegebenenfalls noch eine weitere Katzentoilette zu und stelle sie an einer weiteren Stelle im Haus bzw. in der Wohnung auf, falls es dein Minitiger sonst nicht rechtzeitig bis zum Klo schafft.

Die korrekte Einrichtung des Katzenklos

Katzen sind zwar sehr reinliche Tiere, aber sie sind auch wählerisch und mögen es, wenn die Dinge "nach ihrem Geschmack" gemacht werden. Das Katzenklo stellt da keine Ausnahme dar. Willst du deine Katze stubenrein bekommen, geht es allerdings weniger darum, einem vorgefertigten Plan zu folgen, sondern herauszufinden, welche persönlichen Vorlieben dein Stubentiger hat.

Wähle das richtige Katzenklo

Egal ob mit oder ohne Deckel, mit oder ohne Schwingtür, mit hohem oder niedrigem Rand - möchte man Katzen an die Toilette gewöhnen, ist das Wichtigste, dass sie genügend Platz haben und sich ohne Weiteres umdrehen können. Der Rest ist praktisch Geschmackssache, auch wenn generell leicht zugängliche Toiletten zu empfehlen sind.

Wähle die richtige Art von Katzenstreu

Gerade bei jungen Katzen sollte zunächst nicht-klumpende Streu verwendet werden, da Klumpstreu für Babykatzen gefährlich sein kann, falls sie diese fressen. So ist die [Catsan™ - Hygiene-Streu](#) für Babykatzen geeignet und kann bedenkenlos von klein auf verwendet werden. Ist die Samtpfote etwas älter, kannst du dich zwischen [Klumpstreu und nicht-klumpender Streu](#) entscheiden. Hier gilt übrigens, dass es sich oft lohnt, etwas mehr zu zahlen, da die teureren Streus häufig geruchsärmer und saugfähiger sind.

Halte die Katze am Anfang nur in einem Raum

Es dauert, bis sich der Stubentiger an eine neue Umgebung gewöhnt hat und um zu vermeiden, dass er das Katzenklo schlicht nicht findet, ist es ratsam, ihn zunächst in einem Raum zu halten, in dem auch die Katzentoilette steht.

Wo stellt man am besten ein Katzenklo auf?

Die Katze sollte sich geschützt fühlen, weshalb eine Zimmerecke oder eine Nische ideal ist. Die Bezeichnung "stilles Örtchen" ist ebenfalls wörtlich zu nehmen; du solltest das Katzenklo dementsprechend nicht in der Nähe des Fernsehers oder der Waschmaschine aufstellen.

Für den Standort des Katzenklos gilt also, dass er geschützt sein sollte, damit die Katze keine Angst vor "Feinden" hat, die sich nähern könnten. Zudem sollte es nicht in der Nähe des Schlaf- oder Futterplatzes stehen, da der Stubentiger nicht gerne aufs Klo geht, wo er frisst oder schläft. Letztendlich will er seine Ruhe haben, wenn er sein Geschäft verrichtet, weshalb Stellen, an denen oft Lärm herrscht, ebenfalls tabu sind.

Gewöhne deine Katze an die Katzentoilette

Wenn du deine Katze stubenrein bekommen möchtest, ist es wichtig, dass sie sich wohlfühlt. Dabei sind nicht nur die richtige Katzentoilette und eine angemessene Umgebung ausschlaggebend, sondern auch schlicht das richtige Training.

Wie bringe ich meiner Katze bei, aufs Katzenklo zu gehen?

Setze deine Katze nach jeder Mahlzeit ins Katzenklo. Auch wenn sie suchend am Boden schnuppert, sich hinsetzt oder sich generell so benimmt, als müsse sie ihr Geschäft erledigen, dann setze sie gleich in die Toilette. Dies erhöht die Wahrscheinlichkeit, dass sie dort ihr Geschäft verrichtet. Tut sie es tatsächlich, dann bestärke dieses Verhalten mit ausreichend Lob und einem Leckerli. Auf keinen Fall solltest du dein Kätzchen anschreien oder bestrafen, falls es einen anderen Ort fürs Geschäft benutzt.

In diesem Fall ist es besser, deine Samtpfote direkt ins Katzenklo zu setzen und so der Katze beizubringen, aufs Klo zu gehen. Hinterlässt sie ihre unerwünschten Überraschungen wiederholt an einem bestimmten Ort in der Wohnung, ist es ratsam, dort eine weitere Katzentoilette aufzustellen.

Sei geduldig

Es ist noch kein Meister vom Himmel gefallen und so ist es auch bei Katzen. Es erfordert daher ein bisschen Übung und Geduld, wenn du dein Kätzchen stubenrein bekommen möchtest.

Spare nicht mit Lob

Wie erwähnt, solltest du deine Katze loben, wenn sie ihr Geschäft im Katzenklo erledigt hat. So ermutigst du sie, dieses Verhalten auch beim nächsten Mal zu wiederholen.

Nutze Fernhaltesprays

Um zu vermeiden, dass deine Katze etwa aufs Bett, den Teppich oder das Sofa pinkelt, kannst du Fernhaltesprays mit Düften, die Katzen nicht mögen, verwenden.

Wie lange dauert es, eine Katze stubenrein zu bekommen?

Die Dauer des Katzenklo-Trainings hängt ganz vom jeweiligen Tier ab. Grundsätzlich fangen sie mit 5 bis 6 Wochen an, selbstständig zu fressen und bekommen dann von ihrer Katzenmutter auch den Gang zum Katzenklo gezeigt. Ab 12 Wochen, wenn sie von der Mutter getrennt werden, sollten sie dies dann alleine schaffen.

In einer neuen Umgebung und wenn ein Katzenbaby zu früh von der Katzenmama getrennt wird, kann es sein, dass es etwas länger dauert, bis sich Katzen ans Klo gewöhnen. Wenn das Kätzchen bei Einzug schon an eine bestimmte Katzenstreu gewöhnt ist, kann es hilfreich sein, diese erstmal weiterzuverwenden.

Sorgst du dafür, dass das passende Katzenklo in der passenden Umgebung steht und bringst ausreichend Geduld mit, sollte es nur noch einer Frage der Zeit sein, deiner Katze beizubringen, aufs Klo zu gehen. Wenn deine [Katze jedoch überall hinpinkelt](#), und das trotz Training und einer Katzenttoilette, die den Anforderungen entspricht, kommen diverse psychologische und körperliche Umstände als mögliche Ursachen infrage, denen du auf den Grund gehen solltest.

Die perfekte Streu für jede Katze



CATSAN™ ACTIVE Fresh

[MEHR HERAUSFINDEN](#)

JETZT KAUFEN



CATSAN™ HYGIENE Plus

[MEHR HERAUSFINDEN](#)

JETZT KAUFEN



CATSAN™ SMART Pack™

[MEHR HERAUSFINDEN](#)

JETZT KAUFEN



CATSAN™ ULTRA Plus

[MEHR HERAUSFINDEN](#)

JETZT KAUFEN



CATSAN™ NATURAL

[MEHR HERAUSFINDEN](#)

JETZT KAUFEN

Das könnte Dich auch interessieren ...



[Darf man Katzen baden und wenn ja, wie?](#)

Katzen sind sehr reinlich und meist sehr wasserscheu. Ist es daher überhaupt sinnvoll, eine Katze zu baden? In diesem Artikel verraten wir dir mehr.

[MEHR LESEN](#)



[Grundlagen und Tipps zur Katzentoilette](#)

Von der Auswahl der richtigen Katzenstreu und Katzentoilette bis hin zur Platzierung und Sauberkeit – wir haben alles für Dich.

[MEHR LESEN](#)



[Hilfe, meine Katze weigert sich, ihre Katzentoilette zu benutzen](#)

Was zu tun ist (und was nicht), wenn Deine Katze anfängt, außerhalb der Katzentoilette zu koten.

[MEHR LESEN](#)



[Katze pinkelt überall hin - Gründe und Tipps zur Abhilfe](#)

Deine Katze pinkelt überall hin? Erfahre mehr über die möglichen Ursachen und welche Tipps dabei helfen können, dass sie wieder stubenrein wird.

[MEHR LESEN](#)

Source URL:

<https://www.catsan.de/katzenstreu-tipps-und-hinweise/katzen-stubenrein-bekommen>